

Sprechen Sie uns an!



Dieter Pannen

VORSTAND - Vorsitzender - moodleSCHULE e.V.
dieter.pannen@moodleschule.de



Ulrike Montgomery

VORSTAND - Stellv. Vorsitzende - moodleSCHULE e.V.
Fachberaterin am Regierungspräsidium Karlsruhe
ulrike.montgomery@moodleschule.de



Gaby Hüsgen

BEISPIELE-SEKUNDARSTUFE
Schulungen für LehrerInnen
gaby.huesgen@moodleschule.de



Ulrich Weber

SERVICE-ONLINE-SCHULUNGEN
eModerator / iLearnLearning
ulrich.weber@moodleschule.de



Mike Baselt

VORSTAND - Kassierer - moodleSCHULE e.V.
Moderator der Bezirksregierung Düsseldorf
mike.baselt@moodleschule.de



Ralf Krause

TECHNIK - M&M Moodle&Macintosh
ralf.krause@moodleschule.de



Christian Graack

PÄDAGOGIK - THEORIE & KONZEPTE
christian.graack@moodleschule.de



Friedrich Weber

SERVICE MOODLE-KURSRAUME
friedrich.weber@moodleschule.de



Detlef Anschlag

TECHNIK moodleSCHULE - ADMIN
Moodle in Psychologie-, Informatik- und Sportunterricht
detlef.anschlag@moodleschule.de



Marc Albrecht

PRESSE - PRESSESPiegel/PRESSEMITTEILUNGEN
Umsetzung pädagogischer Konzepte in Moodle
marc.albrecht@moodleschule.de



Marc Lachmann

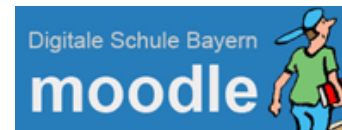
SERVICE - MOODLE- MOOT / KONFERENZEN
Moderator Bezirksregierung Düsseldorf
marc.lachmann@moodleschule.de

Besuchen Sie uns im Netz:

<http://moodleschule.de>



moodleSCHULE hat starke Partner:



MoodleSchule e.V.

visuPG: Dieter Pannen, Wiesfurthstr. 70b, 47506 Neukirchen-Vluyn



moodle

TIPP

769



Autokorrektur von Schülertexten – missbrauchen Sie das Forum

Es wird oft behauptet, dass Moodle am Anfang mehr Arbeit als Nutzen bringt. Es kommt aber immer auf die Methode an. Voraussetzungen für die nun folgende Methode sind:

- die SuS sollen einen kurzen Text verfassen
- die SuS haben im Unterricht Kriterien zum Verfassen dieses Textes kennen gelernt und bereits in den Heften schriftlich fixiert

1. Phase (Bildung der Peergroup):

Fertigen Sie Lose an. Jeder Schülername muss auf einem roten, blauen und gelben Los vorkommen, d.h. jeweils drei verschiedenfarbige Lose enthalten den gleichen Schülernamen.

Jeder Schüler zieht nun je ein Los von jeder Farbe – er hat also jetzt drei Namen aus der Klasse.

2. Phase (Schreibphase):

Jeder Schüler verfasst nun seinen Text in Form eines Forenbeitrags. In den Titel seines Beitrag schreibt er seinen *vollen Namen in Großbuchstaben*.

3. Phase (Feedbackphase):

Jeder Schüler ruft die drei Forenbeiträge der Schüler auf, *die auf seinen Losen stehen*, und formuliert Verbesserungsvorschläge als Antwort.

4. Phase (Überarbeitungsphase):

Jeder Schüler verbessert den eigenen Text, indem er ihn kopiert und als *neue Antwort* unter das Feedback seiner Mitschüler hinzufügt. Dabei hebt er von ihm geänderte Passagen farblich hervor.

Variationen:

Feedback- und Überarbeitungsphase sind beliebig wiederholbar. Die Peergroups können natürlich in ihrer Größe den Fähigkeiten der Lerngruppe angepasst werden.

Erfahrungen:

Die zu schreibenden Texte dürfen nicht zu lang sein, da ansonsten die Korrigierenden schnell die Lust verlieren. Die Methode muss natürlich auch außerhalb des üblichen Unterrichts laufen. Ich habe es sehr selten erlebt, dass sich die Texte durch diese Methode nicht verbessert haben, da gerade SuS meist sehr kompetente Leserinnen und Leser sind, die oft wesentlich schärfer als der Lehrende selbst bewerten. Eine gewisse Sozialkompetenz muss natürlich gegeben sein.

Fragen?

maik.riecken@moodieschule.de